

BESUCH Sechs Jungen und Mädchen bilden Online-Redaktion im Bundespresseamt

VON KERSTIN SCHUMANN

Das Projekt ist auf zwei Tage begrenzt. Die Schüler verfolgen die Arbeit im Bundespresseamt und treffen den Bundeskanzler. Ihre Eindrücke verarbeiten sie auf einer Homepage.



Freuen sich auf neue Herausforderungen: (oben, v.l.) Tim Nienaber, Kosima Leonhard und Hauke Kunst sowie (unten, v.l.) Renke Schmidt, Antje Willms und Janin Lehmann.



WESTERSTEDÉ - Während die meisten Ammerländer Schüler zur Zeit die Herbstferien genießen, arbeiten sechs Westersteder Gymnasiasten auf Hochtouren. Sie bereiten sich auf einen zweitägigen Besuch in Berlin vor, wo sie unter anderem die Arbeit des Bundespresseamtes (BPA) kennen lernen und sogar den Bundeskanzler im Kanzleramt sprechen werden.

Die sechs Jungen und Mädchen der Klasse 10b verstehen sich als „Botschafter“ der Europaschule. Wie berichtet, war hier das innovative Medienkonzept „Lernen ohne Grenzen“ entwickelt worden. Das vom Kultusministerium ausgezeichnete und über das n-21-Programm geförderte Projekt zeigt Möglichkeiten auf, wie neue Technologien in den Unterricht integriert werden können.

Ihr Wissen im Umgang mit dem Computer zum Beispiel sollen die Schüler nun anwenden. Auf Einladung der n-21-Multimedia-Initiative wird die Gruppe – begleitet von ihrem Deutschlehrer Michael Timpe – in Berlin eine Online-Redaktion aufbauen. Ihre Eindrücke sollen die Schüler schon während des Besuchs am kommenden Dienstag und Mittwoch verarbeiten und im Internet umgehend veröffentlichen. Nutzen können sie Computer, Aufnahmegeräte und Digitalkameras.

Am ersten Tag stehen die Landesvertretung Niedersachsens auf dem Programm sowie ein Empfang bei der Deutschen Telekom. Am Tag darauf teilen sie sich in Arbeitsgruppen auf. Sie sehen den Redakteuren in der Nachrichtenzentrale über die Schulter, besuchen den Chef vom Dienst, beobachten den Regierungssprecher oder begleiten Referenten. Dabei haben sie die Möglichkeit, selbst Interviews zu führen. Einer der Höhepunkte des Programms ist ein Gespräch mit Bundeskanzler Gerhard Schröder. Zwischen den Terminen werden die Schüler immer wieder an ihren eigenen Artikeln feilen. Anregungen können sie sich vielleicht auch bei der Internet-Redaktion im Hause des BPA holen. Das Ergebnis der Arbeit der Schülergruppe kann im

Internet eingesehen werden.

Mehr Infos unter

www.online-redaktionen.de

www.n-21.de/~redak177/